

# GLÜB-ZEITUNG

★ E.A.V.-FANCLUB TSCHÖRMANIE ★ T.V.

(total verunsichert)

## Nr. 1



Einer der letzten Berichte über die E.A.V! Klingt ja recht vielversprechend - aber die Wartezeit ist schrecklich!!! Da wünscht man sich wirklich, daß man schon ein Jahr älter wäre! Seufz!



Große Pläne: Thomas (li.) und Klaus von EAV

## Nach Pause gibt's Film, Platte und Buch der „Verunsicherer“

**N**uerst die gute oder die schlechte Nachricht für alle EAV-Fans? Na, zunächst mal die schlechte: Sänger Klaus Eberhartinger und die Erste Allgemeine Verunsicherung werden sich — für's erste, nämlich genau ein Jahr — zurückziehen. Damit sind wir aber auch schon bei der guten Nachricht: Die Jungs legen eine schöpferische Pause ein — und wollen bei ihrer Rückkehr voll zuschlagen. Texter Thomas Spitzer tüftelt schon an einem Drehbuch für den ersten EAV-Kinofilm, in dem die Musik-Blödler als Piraten oder Cowboys irrste Abenteuer erleben. Gleichzeitig zum Kinostart des Films kommt im Frühjahr 1990 eine neue LP. Klaus: „Ein streng geheimes Wahnsinns-Projekt. Laßt Euch überraschen!“ Dazu soll's sogar noch ein gag-gefülltes Buch der Verunsicherer geben. Und wem das noch nicht reicht: Spätestens im Herbst 1990 steht die nächste Tournee an.

Na Gott sei Dank! - Endlich bekommen wir mal wieder einen der "Verunsicherer" zu Gesicht - und zwar anläßlich der INTERNATIONALEN FUNKAUSSTELLUNG IN BERLIN!

EAV-Sänger Klaus Eberhartinger wird sich hier als Moderator versuchen. Also bei seinem Temperament und seinen Einfällen sehe ich keine Schwierigkeiten; er wird die Lage sicherlich meistern!

## **Auf der Funkausstellung in Berlin geht's rund:**

# **ARD, ZDF und die Privaten proben das Programm von morgen**

**T**here's no business like show-business" Auf der Internationalen Funkausstellung in Berlin ist diese Musical-Weisheit Trumpf. Im Wettstreit um die besten, schönsten oder teuersten Errungenschaften der HiFi- und Videotechnik lassen sich auch die deutschen Radio- und Fernsehsender nicht lumpen. Produzieren sie doch die Programme, die in jedem Wohnzimmer zu empfangen sind.

Schon traditionell hauen ARD und ZDF im täglichen Wechsel ab 15 Uhr auf die Pauke. Das Erste bringt's immerhin auf 70 Stunden Sendezeit, die live vom Messegelände unterm Funkturm kommen. Schwerpunkt ist das große Familienprogramm: 135 Minuten lang heißt es „Eins ist Trumpf“. Bewährte Kräfte am Mikrophon im Freigelände sind Siggi Harreis und Jürgen von der Lippe. Klaus Eberhartinger, Sänger der „Ersten Allgemeinen Verunsicherung“, gibt hier auch sein Moderatordendebüt.

Ob Thomas Gottschalk und Günther Jauch gemeinsam tatsächlich unschlagbar sind, muß sich erweisen. Mit ihnen probt jedenfalls das ZDF sein Programm von morgen.

Mehr als bisher geben sich die öffentlich-rechtlichen kunden-

freundlich. Fernsehen zum Anfassen ist die Devise der Programmverantwortlichen. In ständig laufenden Spielen kommen bei ARD und ZDF auch die Kinder nicht zu kurz.

Die IFA ist natürlich die Chance für einen wirkungsvollen Auftritt der Privaten im Kampf um Zuschauer. RTL plus setzt auf seine Erfahrungen, die bei Infomagazinen auf den Industriemessen in Hannover gewonnen wurden. An acht Tagen erfährt der Zuschauer alles über die interessantesten HiFi- und Video-Neuheiten.

SAT.1 hat Didi Hallervorden als Zugpferd engagiert, der das macht, was er am besten kann: Witze erzählen. Täglich rotiert zudem das „Glücksrad“, die Gewinnshow des Senders. Und bei 12 000 Mark, die täglich ans Publikum verspielt werden, ist großes Geschiebe garantiert.

Natürlich muß im Trubel von Hunderttausenden von Besuchern vor und hinter den Kulissen viel improvisiert werden. Lange Probenzeiten, wie sonst vor Live-Shows üblich, kann sich bei den vielen aktuellen Beiträgen niemand leisten. Pannen sind programmiert. Aber der Zuschauer wird dann hautnah erleben: „The show must go on.“ Günter Flenner

# 1. PROGRAMM

**15.00**

## 1 ist Trumpf Spiele, Spaß und Musik

Fröhliche Unterhaltung am frühen Nachmittag versprechen auch heute wieder Sigi Harreis, Jürgen von der Lippe und Klaus Eberhartinger. Die Show mit Roberto Blanco, Frank Zander, Angelika Milster, Heinz Schenk, Ron Williams, Heino u.a. kommt live von der Internationalen Funkausstellung in Berlin. **135 Minuten**



Das Moderatoren-Trio Klaus Eberhartinger, Sigi Harreis und Jürgen von der Lippe begrüßt u.a. Gotthilf Fischer und Petula Clark

4 x wird Klaus Eberhartinger -neben Sigi Harreis und Jürgen von der Lippe - bei "1 ist Trumpf" mitwirken! Laßt es Euch nicht entgehen!

INTERN. FUNKAUSSTELLUNG BERLIN

### 1 ist Trumpf

Spiele, Spaß und Musik

Ab heute sendet die ARD alle zwei Tage aus dem Sommergarten vom Messegelände ihren großen Familiennachmittag. Dabei wird mit „1 ist Trumpf“ bewußt an die Tradition der „Goldenen 1“ angeknüpft. Neben den bewährten Moderatoren Sigi Harreis und Jürgen von der Lippe ist Klaus Eberhartinger dabei, der Sänger der „Ersten Allgemeinen Verunsicherung“. Natürlich werden wieder viele Prominente auftreten. Einen Quiz für die Zuschauer gibt es auch.

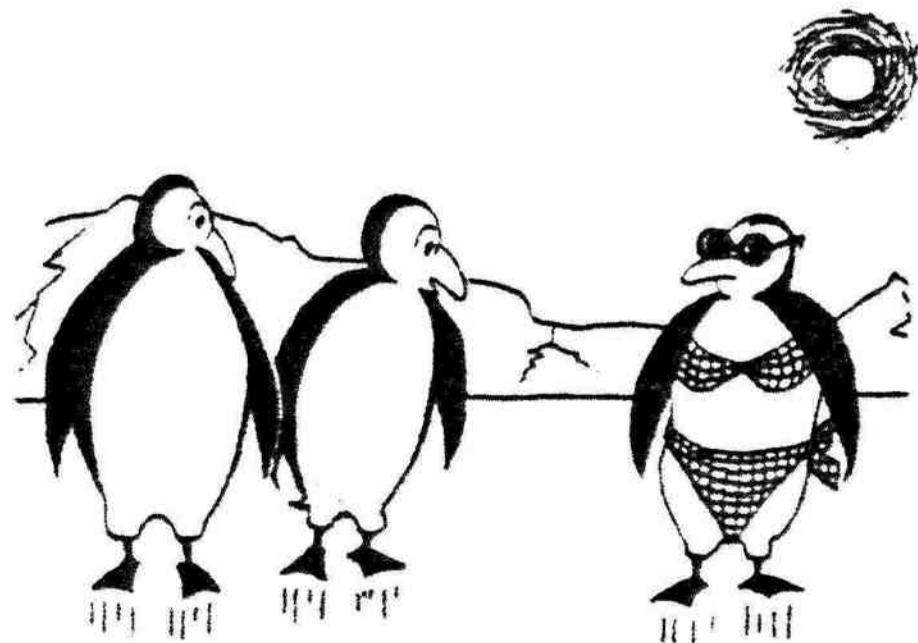
15.00 INTERN. FUNKAUSSTELLUNG BERLIN

### Stereo 1 ist Trumpf

Spiele, Spaß und Musik

Mit Sigi Harreis, Jürgen von der Lippe und Klaus Eberhartinger (Siehe Bildseite links)

Wäre natürlich interessant, Eure Meinung zu Klaus' Moderatordendebüt zu hören! Also: Falls der eine oder andere etwas dazu zu sagen hat, so soll er es tun! Vielleicht können wir dann schon im nächsten Clubheft einen dementsprechenden Artikel bringen. Na, wer traut sich?



## DER P I N G U I N

=====

Auf der nächsten Seite könnt Ihr einiges über die süßen Tiere erfahren

# DER P I N G U I N

=====

Nachfolgend könnt Ihr einiges über das "Markenzeichen" der E.A.V. nachlesen:

Der Pinguin ist in der Antarktis und entlang der kalten Meeresströmungen zuhause. Er gehört zur Familie der Flossentaucher und umfaßt heute etwa 15 Arten. Pinguine sind bis zu 1,2 m große, flugunfähige, sehr gut ans Wasserleben angepasste Meerestiere, die meist kolonienweise auf Inseln brüten. Ihr Körper trägt kurze, zu Flossen umgewandelte Flügel und schuppenförmige Federn. Pinguine sind sehr gewandte Schwimmer, die mit einer Geschwindigkeit von ca. 35 km/h nach Fischen, Weichtieren und Krebsen jagen. An Land wandern sie meist aufrecht umher oder rutschen auf dem Bauch. Wenn die Jagd mal erfolglos ist, halten sie es auch eine Weile ohne Nahrung aus. Besonders auffallend ist ihre äußere Erscheinung - sie "tragen" einen Frack!

Die bekanntesten Arten unter den Pinguinen sind die Königs- und Kaiserpinguine.

Aber es gibt auch noch eine ganz besondere Pinguin-Art! Euch allen nur allzu gut bekannt! Der EAV-PINGUIN!!!

Diese ganz besondere Gattung macht nur zu gerne die Mädels an und einem Gläschen Alkohol ist sie auch nicht abgeneigt (siehe Bilder unten).



Jetzt möchte ich mich aber erst einmal ausführlich vorstellen:

NAME: Martina Schulze

GEBURTSTAG: 02.11.1966

GEBURTSORT: Mannheim-Neckarau

FAMILIENSTAND: Ledig

ADRESSE: Dudenstr. 50

D-6800 Mannheim 1

GESCHWISTER: 1 Bruder (30 J., verh.)

BERUF: Arzthelferin

HOBBYS: EAV-Fanclub, Bowling (aktiv), Lesen, Auto fahren, fotografieren, Zuckerwürfel (-oder Tütchen) sammeln, Briefe schreiben

WAS ICH MAG: EAV, Leute die Spaß verstehen, Tiere, neue Ideen, Urlaub (!), LONDON, Variete / Kabarett, Natur, KINDER

WAS ICH NICHT MAG: Leute die Probleme + Mißstände ignorieren, Falschheit, Spießler, Lügen, Gewalt, Ungerechtigkeit, Tierversuche, Umweltverschmutzung

AUSSER DER EAV MAG ICH NOCH: Chris De Burgh, Münchner Freiheit, H. Grönemeyer, R. Fendrich, Abba, Mary + Gordy

BEI FOLGENDEN EAV-KONZERTEN WAR ICH ANWESEND: LEIDER bisher nur 1x am 3.2.89 bei der Saturday-Night-Party im Rosengarten Mannheim

In den kommenden Clubzeitungen werden die Mitglieder nach und nach vorgestellt!

Hier haben wir die 10 Lieblingslieder von  
Clubmitglied PETRA GÜNTHER aus WIESBADEN:

1. Sandlerkönig Eberhard
2. Der Tod
3. Küß die Hand schöne Frau
4. An der Copacabana
5. Märchenprinz
6. Liebe, Tod und Teufel
7. Ba-Ba-Banküberfall
8. Auf der Reeperbahn (Nepperbahn)
9. Heiße Nächte in Palermo
10. Morgen fang ich ein neues Leben an

Dies ist also unsere erste HITLISTE. Ist jemand  
in Bezug auf die ausgewählten Songs anderer Mei-  
nung??? Wenn ja, dann sendet mir EURE PERSÖNLICHE  
HITLISTE ZU (aus allen LP's!)

Von PETRA GÜNTHER kommt auch die nachfolgende Story,  
die sich aus zahlreichen EAV-Songs zusammensetzt!

### TARZAN UND JANE

Es war schon spät in der Nacht und die Schwüle der  
Luft war dennoch fast unerträglich. Alleine irrte  
Tarzan durch den Urwald von AFRIKA. Er fand weder  
Ruhe noch Schlaf, EINSAMKEIT überkam ihn. Schon lange  
hatte er seine JANE nicht mehr gesehen, nur wegen  
diesem sinnlosen Streit. Er fühlte sich schuldig an  
allem was passiert war! Er wollte zwar nicht den  
HELDEN spielen, aber er hatte dieses eintönige Leben  
im Urwald satt. Er träumte von einem Leben AN DER

COPACABANA, von Geld und Reichtum. "MORGEN FANG ICH ICH EIN NEUES LEBEN AN", hatte er zu Jan gesagt, doch sie konnte ihn nicht verstehen. Schließlich war sie hier glücklich, hier war ihr Zuhause und sie wollte nicht weg. "Wenn Du gehen willst, werde ich Dich nicht halten", sagte sie zu Tarzan. "GELD ODER LEBEN, Du mußt Dich entscheiden. Ich möchte hier leben und hier brauche ich auch kein Geld". TOTAL VERUNSICHERT hatte sie den gemeinsamen Sohn BURLI genommen und war gegangen. Tarzan erinnerte sich nur zu genau an die Worte von Jane, während er sich ziellos durch die Dunkelheit schleppte. Er fühlte sich elend und DER TOD war ihm näher als je zuvor. Er vermisste Jane und Burli sehr und er dachte zurück an die Zeit, in der sie so glücklich waren. Wie DREI VERLIEBTE PINGUINE hatten sie sich gefühlt. Doch was war nun davon geblieben? Tarzan hatte sich auf einen Stein gesetzt, um noch einmal in Ruhe über alles nachzudenken. Langsam ging die Nacht dem Ende entgegen und Tarzan hörte das Zwitschern der Vögel, das Geschrei der Affen, in der Ferne heulte ein Kojote. Das alles klang so unheimlich vertraut, fast wie ein HEIMATLIED! Da plötzlich wurde ihm klar, daß er hierher gehörte und sein Entschluss stand fest: "ES WIRD HELLER", dachte er sich, "und ich werde mich auf die Suche nach Jane und meinem Sohn machen. Ich werde Jane bitten, mir zu verzeihe". Um keine Zeit zu verlieren, machte er sich gleich auf den Weg. Er hatte schon viele Kilometer hinter sich, als er spürte, daß seine Kräfte ihn verließen. Erschöpft sank er zu Boden, doch was war das? Nein, das war keine FATA MORGANA, was er sah war Wirklichkeit! LIEBE, TOD UND TEUFEL, das waren tatsächlich Jane und Burli! Tarzans Freudenschrei durchbrach die Stille. Überglücklich stand er auf, rannte zu seiner Familie und fiel Jane in die Arme! "Ich bin zwar kein MÄRCHENPRINZ und auch kein SANDLERKÖNIG, aber ich weiß nun, wohin ich gehöre!" sagte Tarzan. "Ich brauche keine HEISSEN NÄCHTE IN PALERMO und auch AUF DER REEPERBAHN kann ich nicht glücklich sein. Ich brauche Dich!" Darauf gab er Jane einen langen Kuß! Auch sie war froh, daß er zurückgekommen war und sie hatte ihm längst verziehen. "KANN DEN SCHWACHSINN SÜNDE SEIN?" fragte sie sich. Doch die Antwort gab sie sich ebenfalls selbst, denn sie hatte Tarzan und Burli fest in den Arm genommen. Und sie wußte: Sie waren nun wieder eine Familie und nichts konnte sie nun noch trennen!!



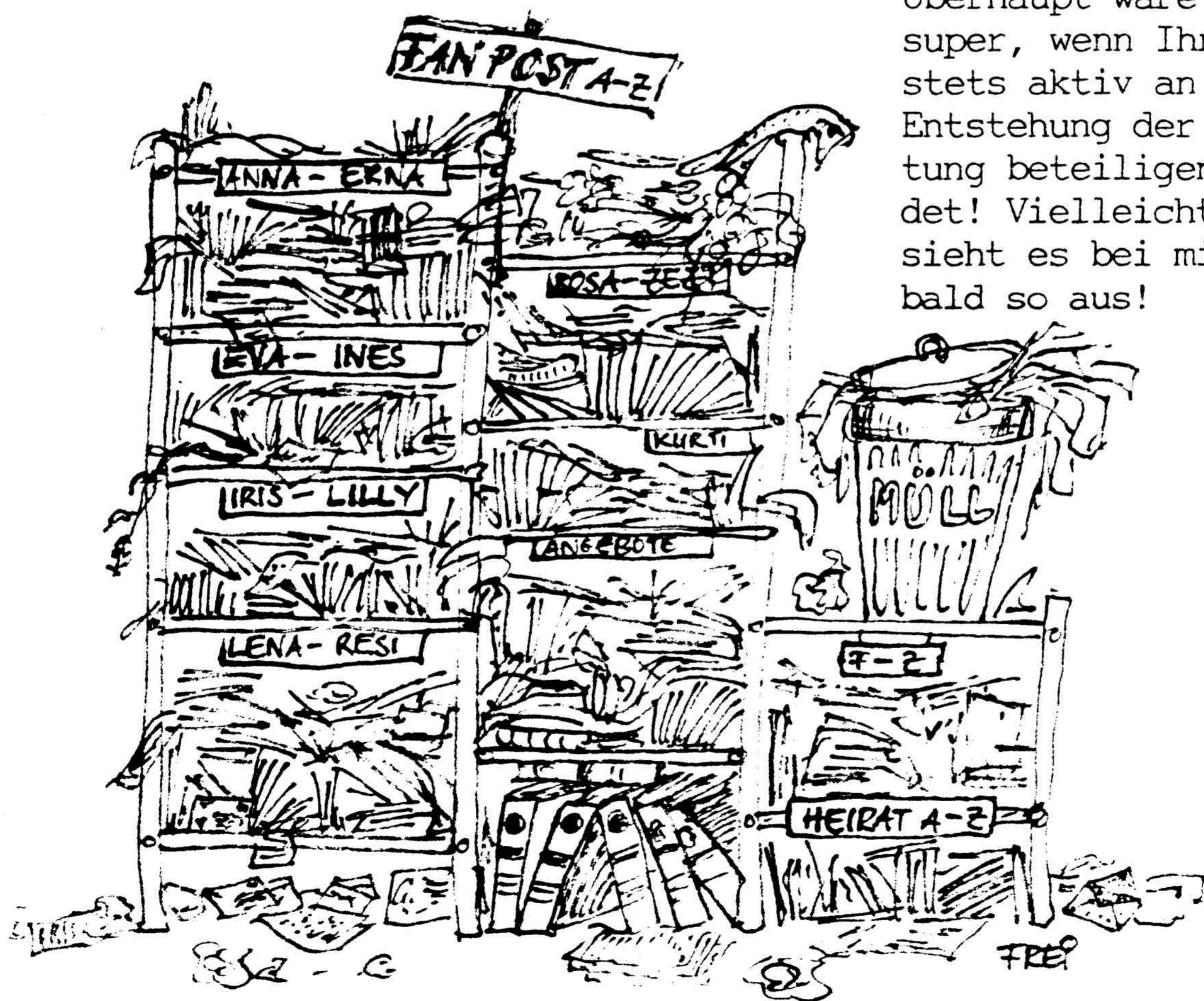
SUPER Petra!!! Eine wirklich tolle Idee!  
Du hast es geschafft, 20 EAV-Songs in den Rahmen  
einer Geschichte fassen. Eine tolle Leistung!  
Tausend Dank für Deine Story.

A U F R U F :

Falls Ihr Zeit und Lust habt, schreibt doch auch  
mal eine "total verunsicherte" Geschichte.  
Vielleicht schafft es ja jemand von Euch und kann  
noch mehr EAV-Titel einbauen?

Wäre doch interessant zu sehen, was Euch so ein-  
fällt.

Überhaupt wäre es  
super, wenn Ihr Euch  
stets aktiv an der  
Entstehung der Zei-  
tung beteiligen wür-  
det! Vielleicht  
sieht es bei mir dann  
bald so aus!



Und weiter geht's mit einem Artikel von unserem Clubmitglied STEFFI MÜLLER!

Beim Lesen dieses Artikels muss man sich natürlich in die Zeit der PINGUIN-TOUR 1988 zurückversetzen (für einen EAV-Fan sicherlich recht einfach, oder?) Also lehnt Euch zurück und denkt an diese tolle Zeit!!!

"Erste Allgemeine Verunsicherung" in der Harmonie in Heilbronn

3000 auf dem RICHTIGEN DAMPFER

Massenandrang in der Harmonie. Im Foyer verkauft, zwischen Schmuckstand und Sektbar, ein bärtiges Relikt aus den 70er Jahren Platten und Prospekte. Dazwischen wahnsinnig viele Leute. Unterschiedliche Leute: vom Teenager bis zum proper angezogenen Mann in den besten Jahren. Aus den Boxen tönen vom Saal her Seemannslieder. Erste allgemeine Verunsicherung macht sich breit. Man will doch diese sieben Österreicher sehen und hören: der eine ist wegen ihrer Texte gekommen, der andere wegen ihrer leicht zugänglichen Musik, die meisten wegen ihrer Show.

Pünktlich löst die EAV die ersten Begeisterungstürme im Saal aus. Zielsicher beginnen die Jungs ihre Kreuzfahrt unter der Flagge "Liebe, Tod und Teufel", dem Titel ihrer neuen, bereits vergoldeten LP. Und die Passagiere - knapp 3000 haben Stehplätze auf Deck, 300 fahren erster Klasse und können sich auf der Empore in ihre Sessel zurücklehnen - wissen, daß sie an Bord des richtigen Dampfers sind. - Denn da geht was ab! Ein Papst, der den "Stinkefinger" zeigt, ein Tarzan (alias Manager Günter Schönberger), der seinen Schurz verliert, ein "Pfaffe" (=Keyboarder Mario Bottazzi, der die Rockmusik als Ursache von Syphilis und Hirnerweichung von der Kanzel herunter predigt. Bassist Eik Breit und Gitarrist Tom Spitzer wandeln als Palmen, Klaus Eberhartinger beschwört



zusammen mit den Passagieren und mit Hilfe einer Glaskugel die Geister. Ja, die Kreuzfahrer kommen auf ihre Kosten. Und auch der Sound stimmt und trotz widriger Winde herrscht eine optimale Beschallung im Saal.

An Bord wird nicht nur Unterhaltung geboten, sondern auch Kritisches! Kurt Waldheims "Schaumstoff-Zwilling" erscheint als "Bundes-Pingo" - "und der ist kerngesund, nur er leidet an Gedächtnisschwund. Der durch Tschernobyl mißgebildete "Burli" "strahlt als Nachttischlamperl..."

Die Begeisterungswellen im Saal schlagen hoch, vor allem wenn die bekannten EAV-Songs kommen, die sich über die ganze Kreuzfahrt hin verteilen. Ganz dicke gibt es sie aber als Zugabe, nachdem das Schiff nach anderthalb Stunden wieder im Heimat-hafen gelandet ist. Doch nicht alle Passagiere sind solange an Bord geblieben. Einige haben wegen Seeuntüchtigkeit das Schiff bereits vorher verlassen müssen und sich ins Foyer zurückgezogen, denn, trotz Ankurbeln der Luftzirkulation durch eifriges Klatschen ist ihnen der Atem knapp geworden. Andere müssen draußen ihrem Ärger Luft machen: Sie sind für die Kreuzfahrt zu klein geraten - große Teile der Show blieben ihnen im Verborgenen. Ausgenommen sind hiervon die Kinder: für die gibt es vor der Bühne ein Extra-Abteil -

eine SUPER-Idee!!!

Eure Steffi Müller

Vielen Dank für den Konzertbericht an unsere Steffi!!!

Sicherlich wurden dadurch bei dem einen oder anderen Erinnerungen an einen eigenen Konzertbesuch wach. Die Atmosphäre hast Du echt gut geschildert. Leider stimmt auch die Sache mit der "miesigen Luft". Aber da muß man durch wenn man die "beste Gruppe aller Zeiten" live erleben will.

Wäre toll, wenn noch mehr solche Berichte eingehenden würden!!!

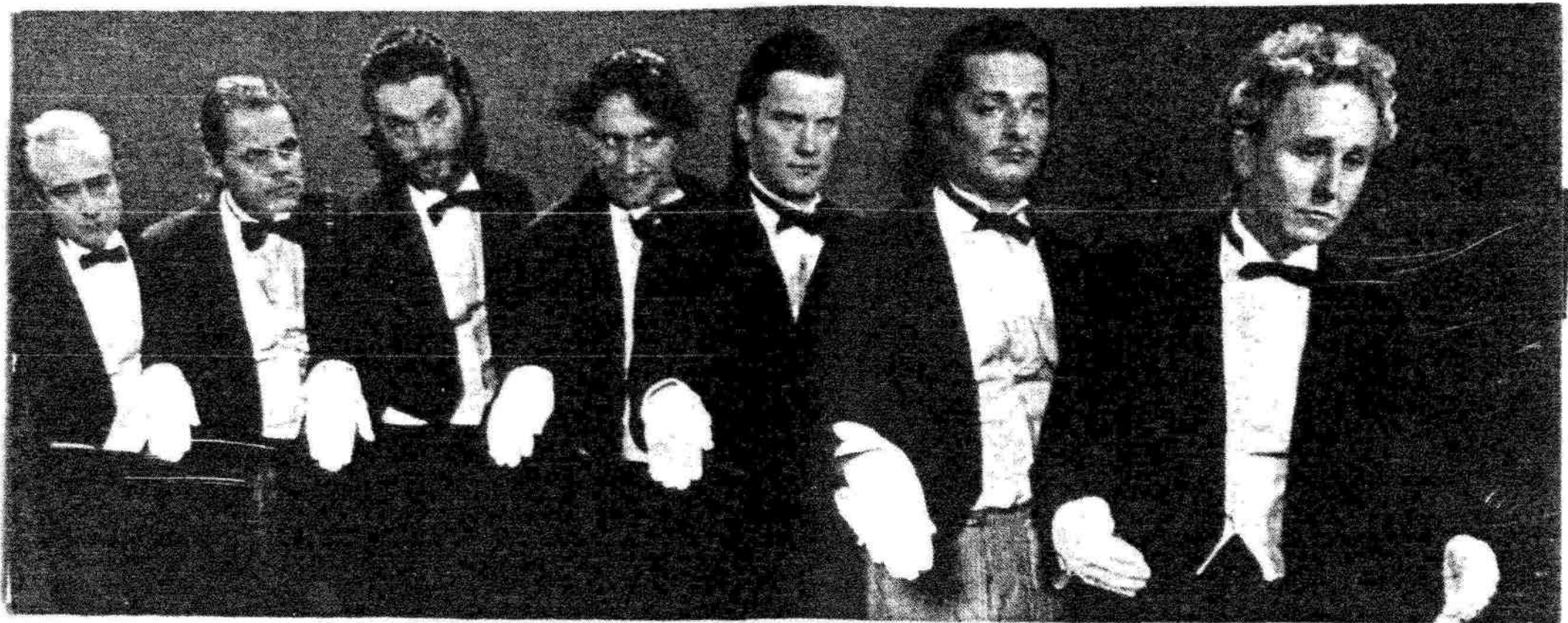
Und wieder einmal hat es einen EAV-Fan umgehauen!  
War's die Begeisterung oder der Sauerstoffmangel?



So, jetzt wollen wir aber erst einmal genau ergründen, wer eigentlich hinter der "Ersten Allgemeinen Verunsicherung" steckt. Ich bin zwar sicher, daß die meisten von Euch bereits bestens informiert sind, aber eine kleine Wiederholung kann auch nicht schaden, oder? - Außerdem müssen wir ja auch an unsere Clubmitglieder in der DDR denken! Die kommen nämlich schlecht an Berichte, Bilder und Infos ran und freuen sich sicher, wenn sie auf diesem Wege einiges erfahren können!

Also werden wir jetzt mit jeder Ausgabe der Clubzeitung erst mal die 7 "Verunsicherer" vorstellen.

Auf der nächsten Seite geht es gleich mit dem ersten los  
und zwar mit...



# Thomas Spitzer

## Kurzer S T E C K B R I E F

NAME: Harald Thomas SPITZER ( = TOM )

Geburtstag und -Ort: 06.04.1953, Graz (Österreich)

Geschwister: 1 Schwester

Eltern: Vater = Schriftsteller,  
Mutter = Journalistin

Gelernter Beruf: Diplom-Graphiker

Wohnort: Graz und Wien

Familienstand: ledig

Kinder: 1 Tochter (Anna, geb. am 21.06.1979)

Funktion für die EAV: Gitarrist, Sänger, Texter,  
Komponist, Graphiker, Show-  
Konzeptionist



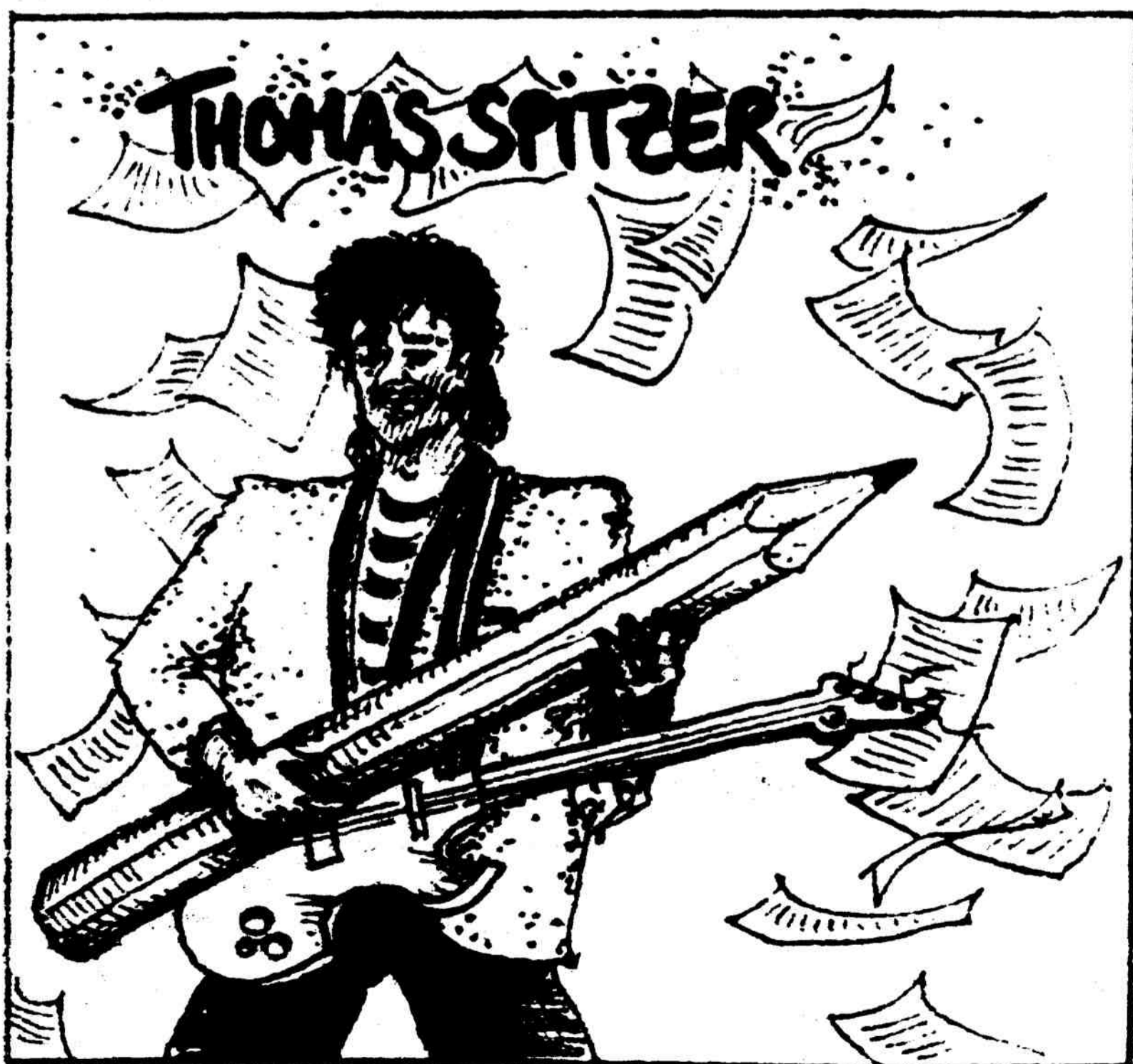


Aus dem Leben des Thomas Spitzer:

Thomas Spitzer, der seinen "Stammbaum" bis zu einem Kärtner Adelsgeschlecht zurückverfolgen kann, verbrachte die ersten sechs Jahre seines Lebens in seiner Geburtsstadt Graz. Er entwickelt schon sehr früh künstlerische Fähigkeiten (seine allererste Zeichnung fertigte der heutige EAV-Chefgraphiker bereits mit 3 Jahren an!). Da Thomas' Vater kein Stadtmensch ist, zieht die gesamte Familie Spitzer 1959 nach Rohrbach in der Steiermark. Thomas und seine Schwester, die inzwischen beide die Volksschule besuchen, müssen täglich 9 Kilometer zu Fuß zurücklegen! Thomas ist ein wahrer Muster-schüler, dessen Zeugnis nur EINSER aufweist! 1963 zieht die Familie wieder nach Graz, weil beide Kinder ins Gymnasium kommen. Bald darauf trennen sich Thomas' Eltern (sein Vater stirbt 1968). Thomas kommt in die "Rebellenjahre" - mit 15 steht er kurz vor dem Schulrausschmiß, weil er 3 Wochen lang die Schule schwänzte und auch sein Benehmen nicht gerade das Beste war. Zusammen mit einem Freund will er nach Italien "verduften", aber die beiden werden erwischt. Mit 14 fängt er an, als Tankwart zu jobben und verdient sich so das Geld für seine erste Gitarre! Nach 4 Jahren Mittelschule steigt er aus und will auf die Kunstgewerbeschule.



Nebenbei verdient er sich in der Werbeagentur eines Freundes sein Taschengeld indem er Schilder und Logos für Firmen und Geschäfte entwirft und sich Werbeslogans ausdenkt. Mit einigen Kollegen aus der Kunstakademie steigt er bei "Mephisto" ein. Da er sich dabei jedoch nicht richtig verwirklichen kann, läßt er das Gitarrespielen erst mal sein und konzentriert sich total aufs Zeichnen. Als Werbegraphiker verdient er recht ordentlich (immerhin fast 4000.-DM). Er zieht in eine Luxuswohnung und ist gerade dabei, zum Jet-Set-Yuppie zu werden, als er doch noch die "Kurve" kriegt. Als nächstes bringt er seinen Zivildienst beim Bundesheer hinter sich (übrigens zusammen mit seinem Freund Klaus Eberhartinger!). Da ihm die Behandlung dort nicht gerade zusagt, studiert er die Dienstvorschriften Punkt für Punkt und weiß sich von nun an zu wehren! Die Folge davon: Soldat Spitzer und Kollegen werden wie "rohe Eier" behandelt und bringen so ihren Z.-Dienst relativ gut herum. 1973 geht er an die Kunstakademie in Wien. Während dieser Zeit zieht er von einem Bezirk in den anderen und beginnt bereits damit seine "Umwelt" zu verunsichern, indem er sämtliche Prüfungen im Eiltempo hinter sich bringt (und zwar mit einem Notendurchschnitt von 1,2!). Mit allen Kollegen der Kunstakademie versteht er sich bestens, nur mit einem kann er nicht so recht warm werden: Nino Holm! Schließlich entdecken beide ihre gemeinsame Vorliebe für Comix. Nino Holm tritt im Szenenlokal "Atlantis" auf (mit seiner Band "Antipasta"). Beide beschließen dann, eine Art Rock-Comix zu machen. - Der erste Schritt zur EAV ist getan!



Außerdem hat Tom mehrere Theaterstücke geschrieben, gestaltete sämtliche Plattencover der EAV und trug z.B. auch Texte zu einer Mike-Krüger-LP bei!

Ganz schön aufregendes Leben, was?

Im nächsten Clubheft geht es mit dem nächsten "Verunsicherer" weiter!

→ Thomas Spitzer  
 Texten, zeichnen, Gitarre spielen - in allem ein Ass

Und hier meldet sich nochmals STEFFI MÜLLER zu Wort!

Sie hat den Vorschlag eingebracht ein eigenes Club-T-Shirt herstellen zu lassen, welches wir dann z.B. auch bei einem gemeinsamen Konzertbesuch tragen könnten (quasi auch als Erkennungszeichen!).

Jetzt liegt es an Euch. Was haltet ihr von Steffi's Idee? Sicherlich wären die Kosten dafür auch nicht allzu hoch, wenn gleich mehrere Exemplare hergestellt würden. Hier Steffi's Aufruf:



F A N - C L U B

T - S H I R T

So oder ähnlich könnte unser neues Fan-Club T-Shirt aussehen.

Selbstentworfen natürlich - und zwar von EUCH !! - und gedruckt wird es dann bald unsere Body's schmücken.

Also zeichnet ein T-Shirt auf Papier auf und paust ab, malt ab oder entwerft selbst gute EAV-Motive - und noch was: es wäre sicher gut, wenn unser Fan-Club noch irgendwie benannt werden würde !X

Also auf geht's !!!

Schickt die Vorschläge an Martina Schulze.

Steffi Müller

*X Das hat sich ja  
unzweifelhaft erledigt*



# KRITIK

## THEMA STIMM-VERLEIH

Der eingefleischte Verunsicherungs-Fan hat es längst bemerkt: Die Verunsicherung ist nicht nur auf E.A.V.-Platten zu hören, die eindeutig als solche ausgewiesen sind (nach dem Motto: "Nur wo E.A.V. draufsteht, ist auch E.A.V. drin". Keineswegs!).

Daß sie Hand in Händchen mit anderen Austro-Musikern in Form der Gruppe HAND IN HAND einen rührigen Song zum besten gibt - meinetwegen, der gute Zweck heiligt wohl hier die Mittel. Doch als mir kürzlich die Debut-LP eines gewissen CARL PEYER (Titel:HART UND ZART) in die Hände fiel, war ich doch kurzfristig schwer verunsichert: Gerade wollte ich nach der ersten (und letzten) Hörprobe die Platte in die Hülle zurückschieben und sie für immer und ewig in der Schublade verschwinden lassen, da fällt mein Blick auf den abgedruckten Text des Titelsongs (Textprobe:"Du verletzt mi/Du versetzt mi/Du lasst mi falln/Du fangst mi auf/und lasst mi wieder falln..."), über dem zu lesen ist:"Text u. Musik:Th. Spitzer". Zwar sind auf der Platte noch zahlreiche andere Namen österreichischer Rockprominenz vermerkt (STS,B.Bukowski...), doch auch diese Tatsache steigert die Qualität des Machwerks in keiner Weise. Zur Ehrenrettung des Th. Spitzer darf man jedoch fragen: Kann denn Schwachsinn Sünde sein ??

Ganz anders dagegen eine mittlerweile 3Jahre alte LP der Wiener "Rock-Schock"-Gruppe DRAHWABERL (Titel:JEANNYS RACHE), auf der als Gastsänger Eik Breit und Tom Spitzer zu hören sind: schrill, schräg und rockig die Musik, witzig und böse die Texte. Genau richtig für E.A.V.-Fans, die's noch ein bißchen härter mögen. Die Covergraphik von DRAHWABERL-Chef Stefan Weber ist Geschmackssache

(also die Platte nicht gerade von Omi zu Weihnachten wünschen), ansonsten ist diese LP wärmstens(?) zu empfehlen.

Ganz lustig - wenn auch nicht gerade zum Brüllen - ist das sogenannte TOURISTICAL ("TSCHAU BELLA") von JOESI PROKOPETZ (erschienen 1987), bei dem E.A.V.-Aktionist Mario Bottazzi kräftig mitmischt. Zwar hat das Musical-ähnliche Werk witzige, satirische Texte, beispielsweise wird ein norddeutsches Ehepaar auf Italienurlaub wirklich böse-treffend karikiert, auch die Musik ist nicht übel (hört sich halt alles a bisserl nach Wolferl Ambros an), und Mario Bottazzi spricht halb deutsch, halb italienisch die "verbindenden Worte" voller Schmah (Italienisch-Kurs inbegriffen), doch könnte das Ganze etwas mehr Tempo und Schwung vertragen (avanti, avanti!). Die Handlung zieht sich ziemlich langatmig dahin, und oft ist man als Hörer versucht, den Plattenspieler von Stufe 33 auf Stufe 45 zu verstellen...

Frei



Verein zum Schutze der Kindlichen Moral  
Kniggestr. 33a  
8990 Austerhaus

Herrn  
Günther Schönberger  
A-8323 St. Marein

Betreff: EAV-Puiguiu-Tour  
hier: "Tareau und Jave"



Sehr geehrter Herr Schönberger, MUSTER  
wenn Sie bei Ihrer nächsten Show doch bitte ein der-  
artiges Höschen überziehen könnten, wäre ich Ihnen  
sehr dankbar. Das Höschen ist in einem dem Charak-  
ter der Veranstaltung angemessenen Design gehalten  
und somit dem Gesamteindruck ihres Kostüms  
sicherlich nicht abträglich.  
Aus eigener Erfahrung wissen wir doch, daß gerade  
Kinder, die bei Ihren Konzerten ja ganz vorne stehen  
und somit auch kleinere Details der Veranstaltung  
genau erkennen können, nach Schockerlebnissen  
schlecht einschlafen können und unter Verdauungs-  
störungen leiden. Sie als Ex-Pädagoge können  
mich da sicher bestätigen.  
Ich hoffe, Sie überzeugt zu haben und verbleibe  
in vorzüglicher Hochachtung, Ihr

Franz-Josef Spauer, Pastor  
Vorsitzender des Vereins zum Schutze  
der Kindlichen "Moral"

Spendenkonto: 4711. 007. bei der Volksbank Austerhaus

INSERATE

in der Clubzeitung, ein  
kostenloser Service für ALLE!

Rubrik: Brieffreundschaft gesucht

- Steffi Müller, Raidweg 56/2, 7100 Heilbronn-Sontheim, schreibt:

An alle EAV-Fans! Ich bin 17 Jahre alt und suche genauso verrückte EAV-Fans wie ich es bin zwecks Briefaustausch. Wenn Du so zwischen 15-20 Jahre alt bist, dann greif`Dir einen Bleistiftstummel und schreibe an mich!!!

Rubrik: Wer kann helfen? - Ich suche:

- Thomas Panek, Heidelberger Str. 75 a, 6101 Reichelsheim i./Odw. sucht:

Poster, Bilder, Zeitungsausschnitte und Konzertmitschnitte (VHS) - DANKE!

- Gaby Weise, Bischofsplatz 12, 6500 Mainz 1 sucht: Die 1. Staffel der Sendung "Mich laust der Affe (lief vor ca. 1 Jahr im Regionalprogramm SWF/SDR). Bitte auf V 2000! Danke!

- Valeska Lorenz, Schalbenstr. 7, 8551 Hemhofen sucht: Videoaufnahmen der EAV. Könnte ihr jemand etwas aufnehmen? Kosten werden von ihr erstattet! Tausend Dank!

- Steffi Müller (dieser Name taucht heute oft auf), Raidweg 56/2, 7100 Heilbronn-Sontheim, sucht: sämtliche Videoaufnahmen der EAV -live oder vom Fernsehen. Ansonsten noch gute Konzertfotos und Posters, die ihr doppelt habt. Als Gegenleistung bietet sie Tauschmaterial von der EAV an wie auch bei Videoaufnahmen Übernahme der Porto- und Nebenkosten(Cassette)

----->

Rubrik: Ich grüße...

- Martina Sigmund, Schwertstr. 25, 7760 Radolfzell grüßt  
alle jetzigen Mitglieder des Fanclubs!  
Auf eine tolle Gemeinschaft!
- Thomas Panek, Heidelberger Str.75 a,  
6101 Reichelsheim i./Odw. grüßt  
alle "Freunde des schlechten Geschmacks"
- Anja Droick, Habichtstr. 35, 6800 Mannheim 31  
grüßt  
Thomas Spitzer (er ist ihr absoluter  
"Liebling" bei der EAV!)
- last but not least grüßt Euch alle  
Eure CLUBLEITERIN MARTINA!!!

Noch "ein paar Worte":

Ich hoffe, daß Ihr an der Clubzeitung Euren Spaß hattet und daß einiges dabei war, was Euch auch persönlich interessierte.

Wie gesagt, dies war der 1. Versuch und da kann es schon sein, daß noch nicht alles so perfekt ist, aber mit Eurer Hilfe wird es schon klappen. Wäre toll, wenn Ihr auch weiterhin Berichte, Stellungnahmen, Inserate, Hitlisten, Zeichnungen usw (auch neue Ideen!) einschicken würdet, Bin sicher, daß Ihr noch jede Menge Ideen im Kopf habt!!! Also her damit!!!

Übrigens wäre es super, wenn ihr "Erfolgsmeldungen" machen würdet, damit man auch erfährt, wer von Euch nun "eine Spur glücklicher" ist!

D A N K E !!!

---

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG !!!

Clubmitglied ANJA DROICK wurde am 28.08.89 19 Jahre alt. Wir gratulieren!



GERADE NOCH GESCHAFFT ! - Eigentlich war es schon recht spät für ein Inserat, aber natürlich wurde es noch berücksichtigt!

Hier ist es/bzw. sind sie:

Rubrik: ANGEBOT - Ich biete an:

- Annett Heumann, Postfach 030, DDR-9901 Christgrün hat folgendes anzubieten:

1. komplette Briefmarkensätze aus der DDR
2. einzelne Briefmarken aus aller Welt
3. Ansichts- und Tierkarten (nur Color)

Rubrik: Ich grüße... (Fortsetzung)

- Annett Heumann (Anschrift siehe oben) sandte folgendes Grußinserat ein:

Mutti Annett grüßt ihre beiden "Männer"  
Matthias und Daniel

Rubrik: Wer kann helfen? - Ich suche:

- Nochmals Annett Heumann(!) - Adresse wie oben, sucht Briefmarken, Ansichts- und Tierkarten sowie Banknoten und Münzen aus aller Welt

(Nachsatz in eigener Sache: Banknoten suche ich auch - insbesondere 1000.-DM-Scheine, ha-ha!)

## SACHEN ZUM LACHEN

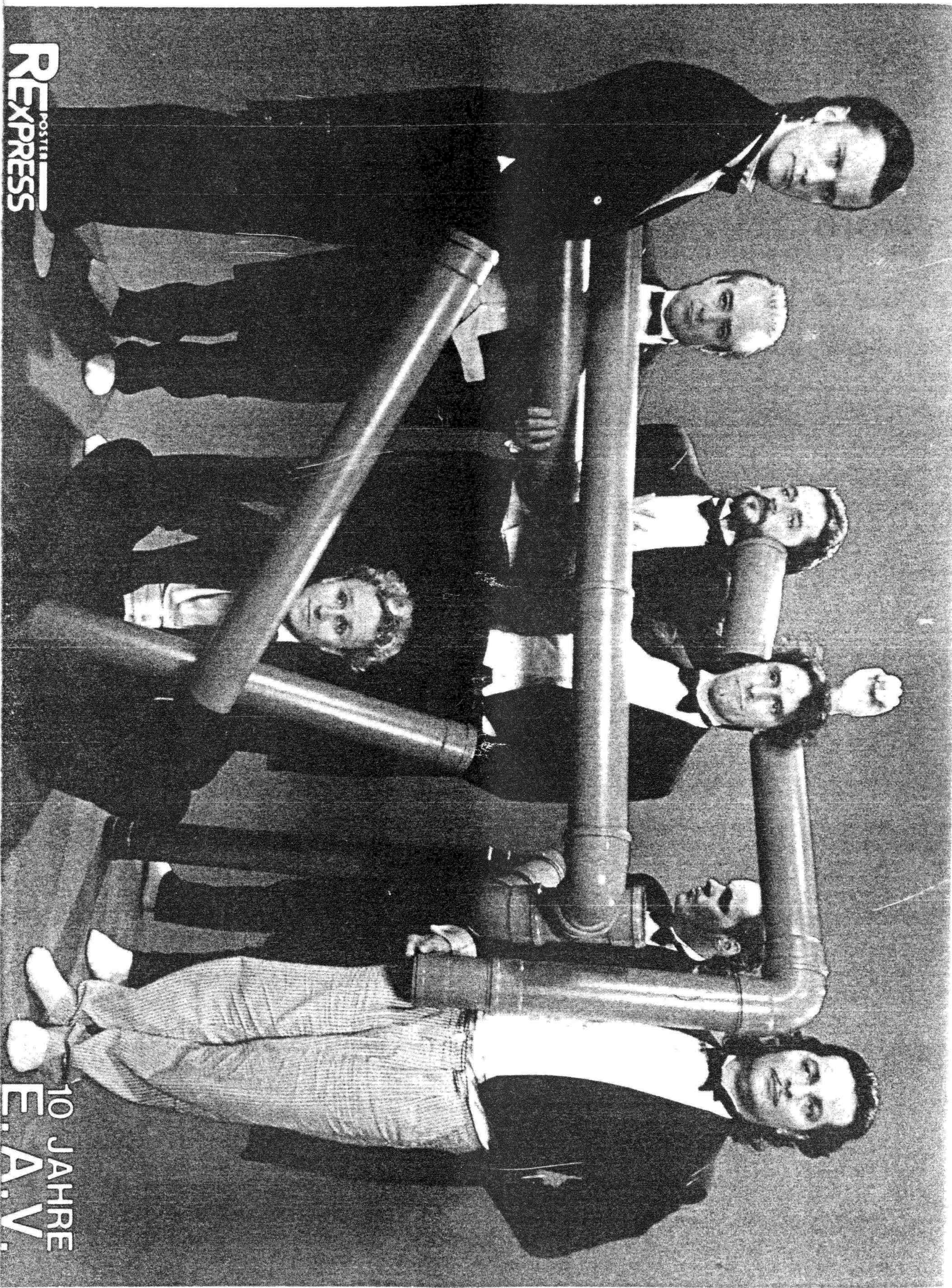
„Wie heißen Sie eigentlich?“ - „Mein Name ist Müller. Ohne Ypsilon.“ - „In dem Namen kommt doch gar kein Ypsilon vor.“ - „Das habe ich ja gerade gesagt!“

Gustav fährt den Leithammel einer Schafherde tot. „Ich werde ihn ersetzen“, sagt er zum Schäfer. - „Ja, glauben Sie, die Schafe merken das nicht.“

Frau Schmidt kommt von der Einkaufsfahrt zurück: „Liebling, ich glaube, mit dem linken Kotflügel stimmt was nicht. Guck ihn dir doch bitte mal an - er liegt hinten auf dem Rücksitz!“

„Männer sind wie Bäume.“ - „Wieso?“ - „Moos haben sie erst, wenn sie alt sind!“

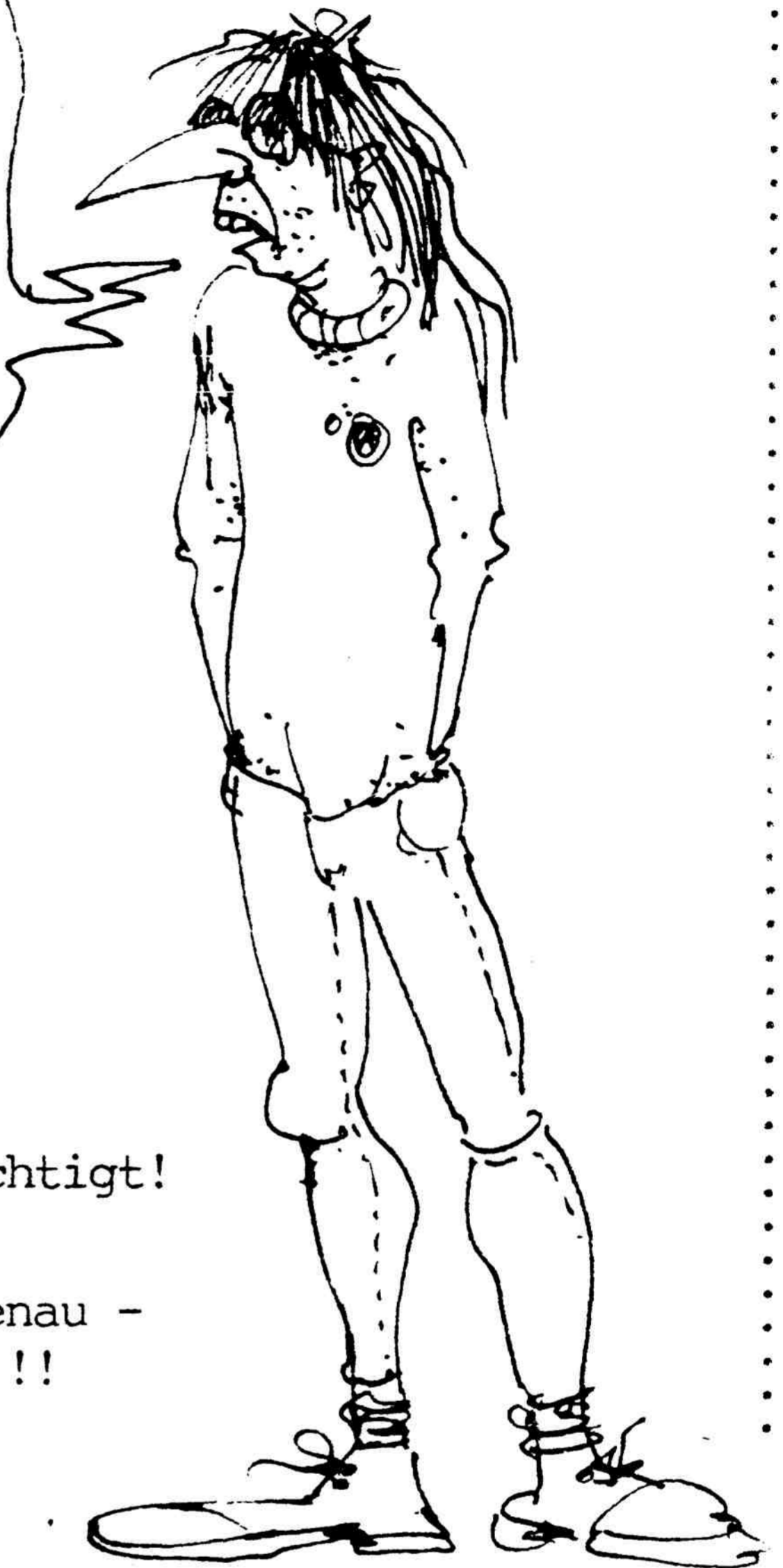
Auf einem Schulausflug versammelt sich die dritte Klasse um einen Bildhauer und schaut ihm zu, wie er aus einem großen Marmorblock ein Pferd herausmeißelt. Nach einiger Zeit tickt Kai seinen Nachbarn und meint: „Das ist eigentlich gar nicht so schwierig. Man muß nur alles wegschlagen, was nicht nach Pferd aussieht.“



POSTAL  
**REXPRESS**

10 JAHRE  
**E.A.V.**

Du, ich find's  
echt unheimlich  
wichtig, dass Du  
mir 'n Auto-  
gramm gibst.



Unter dieser Rubrik wird  
Euch UTE FREITAG nach und  
nach einige "Typen" von  
EAV-Fans vorstellen!

Äh, eines sei gleich gesagt:  
"Jede Ähnlichkeit mit irgendeinem  
bekannten oder unbekanntem EAV-Fan  
ist rein zufällig und (un-) beabsichtigt!"

Nach dem Motto:

"Schau ihn Dir an und merk's Die genau -  
auch dies ist ein Fan der E A V !!!"

---

So, jetzt haben wir hier noch einen Vorschlag von Club-  
mitglied Jürgen Merkle, Kaiserstr. 41, aus 6906 Leimen!

Seine Idee: "Man könnte doch jeweils ein Lied aussuchen  
den Text unter dem Motto - LIED DES MONATS - abdrucken  
und dann einen Kommentar dazu schreiben. Das könnten  
doch vielleicht alle Clubmitglieder abwechselnd machen,  
oder?"

Die Idee ist wirklich nicht schlecht!  
Was meint Ihr dazu???

Wie sieht's aus Jürgen? Als "Erfinder" dieser Aktion  
machst Du doch sicher den Anfang!?!?!?



Und noch mal "ein paar Worte", dieses Mal jedoch direkt an die

ERSTE ALLGEMEINE VERUNSICHERUNG

Hallo TOM, KLAUS, NINO, MARIO, EIK, ANDERS  
und GÜNTER!!!

Falls Euch die Begeisterung über unsere 1. Clubzeitung nicht völlig umgehauen hat, würde es uns natürlich wahnsinnig interessieren, was Ihr von UNSEREM "WERK" haltet!

Hätte vielleicht einer von Euch ein bischen Zeit uns diesbezüglich Eure Meinung mitzuteilen? Ja? Na toll!!!

Und noch was schrecklich WICHTIGES:

Wir alle suchen verzweifelt nach den LP's "Verunsicherung" und "Cafe passé", aber es ist kein "rettender Strohhalm" in Sicht. Alle bisherigen Versuche über Plattenbörsen, usw. sind kläglich gescheitert! Ihr habt die Platten doch sicherlich bei Euch im Schrank! Könntet Ihr da bitte für ein paar äußerst treue EAV-Fans eine Cassettenaufnahme machen? Ist für uns alle lebenswichtig!!! Wir würden sogar die Kosten übernehmen, na, ist doch ein fairer Vorschlag, oder?

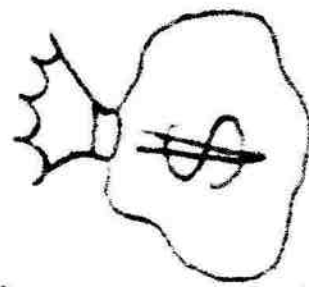
**E.A.V Fanservice & Club**  
**c/o Martina Schulze**  
**Dudenstr. 50**  
**D 6800 Mannheim 1**

Im Namen aller Clubmitglieder grüßt Euch

Eure total verunsicherte

*Martina*

# PREISRÄTSEL



1. Wie heißt die 1. Single der EAV?
2. Name des Keyboarders+Komponisten der EAV
3. Markenzeichen der EAV
4. ...., Tod & Teufel
5. Wo sind die Nächte heiß?
6. Kann denn ..... Sünde sein?
7. Spitzname des Bassisten
8. Nachname von Thomas
9. Nachname von Klaus
10. Lied von "A La Carte"
11. Nino und Anders wurden in ..... geboren
12. Günter wohnt in St. Marein bei ....
13. In welchem Land wurde Mario geboern?
14. Welches Lied beginnt: "Es ist Samstag.."
15. Geld oder .....

Als Preis wird ein Fotorahmen mit integrierter Quarzuhr verlost!!! Also ran!

Alle richtigen Einsendungen, die bis zum 02.10.1989 hier eintreffen, nehmen an der Verlosung teil (Rechtsweg ausgeschlossen).

Lösung:

10 2 E 3 S 4 T 5 E 6 R 7 R 8 E 9 I 10 C H

Teilnahme NUR für Clubmitglieder!